

Inhalt

1	Einleitung	7
1.1	Historische Perspektive des Fremdsprachenunterrichts mit wechselnden sozialen Organisationsformen	7
1.2	Wie wird mit diesem Buch gearbeitet?	10
2	Frontalunterricht	12
2.1	Merkmale des traditionellen Frontalunterrichts	12
2.2	Frontalunterricht im Urteil von Fremdsprachenlernenden und Fremdsprachenlehrerstudierenden	14
2.3	Frontalunterricht – eine differenzierende Sichtweise	16
2.4	Diskussion dieser drei Formen des Frontalunterrichts unter den Schwerpunkten Macht und Schweigen	17
2.5	Frontalunterricht auf dem Wege zur Gruppenarbeit	19
3	Zur Sensibilisierung der Lehrenden für Gruppenarbeit: Wir schaffen eine gemeinsame Grundlage oder: ist der Fremdsprachenunterricht in variierenden sozialen Organisationsformen eurozentrisch?	22
3.1	Aufgaben zur Sensibilisierung für den Wechsel von sozialen Organisationsformen	24
3.2	Reflexion der eigenen Erfahrung in den vorangehenden Übungen	29
3.3	Bilanz	33
4	Eine Auswahl von Definitionen von „Gruppe“ aus unterschiedlichen Wissenschaftsbereichen	35
5	Emotionen, Fremdsprachenlehren und -lernen und Gruppenarbeit	39
6	Der Wechsel von sozialen Organisationsformen im Fremdsprachenunterricht in der Zweitspracherwerbsforschung	45
6.1	Hat sich die Zweitspracherwerbsforschung mit der Bedeutung des Wechsels von sozialen Organisationsformen für das Lernen von Fremdsprachen befaßt?	45
6.2	In welcher Weise werden in diesen Forschungsarbeiten die soziologischen und sozialpsychologischen Wissensbestände über den Wechsel von sozialen Organisationsformen berücksichtigt?	46
6.3	Welche Schwerpunkte bezogen auf den Lernprozeß von Fremdsprachen werden in den Forschungsarbeiten gesetzt?	47
6.4	Gibt es Aufgaben für Gruppenarbeit, die speziell psycholinguistische Phänomene fördern?	48
6.5	Welche Folgen haben diese Forschungsarbeiten für die Praxis eines Fremdsprachenunterrichts mit wechselnden sozialen Organisationsformen?	50

7	Wichtige Einwände, welche die Einführung von Gruppenarbeit blockieren können	53
7.1	„Gruppenarbeit kann nur mit guten Lernenden im Fremdsprachenunterricht durchgeführt werden“	53
7.2	„Gruppenarbeit im Fremdsprachenunterricht fördert Störungen des Unterrichtsablaufs und Disziplinprobleme“	58
7.3	„In den Gruppen wird ja doch nur die Muttersprache gesprochen“	60
7.4	„Gruppenarbeit ist zu laut, sowohl in der Klasse selbst als auch für die Kollegen in anderen Klassen“	64
8	Lehrerrolle und Gruppenarbeit	67
8.1	Eine notwendige Vorbemerkung zu diesem Kapitel, die nicht überlesen werden sollte!	67
8.2	1. Schritt: Annäherung an die Aufgaben der Lehrenden in der Gruppenarbeit	67
8.3	2. Schritt: Der Weg zu einem angemessenen Lehrerverhalten für einen Wechsel von sozialen Organisationsformen im Fremdsprachenunterricht	71
9	Ziele des Fremdsprachenunterrichts: Grundlage für den Wechsel von verschiedenen sozialen Organisationsformen	78
9.1	Das Ziel kommunikative Kompetenz im Wandel	78
9.2	Kommunikative Kompetenz und Gruppenarbeit – die Besinnung auf die Person des Lernenden	81
10	Vorbereitung auf die Gruppenarbeit/den Wechsel von sozialen Organisationsformen	85
10.1	Zur Veränderung der körperlichen Sozialisation der Lernenden	85
10.2	Gruppenvertrag	88
11	Zur Einteilung der Gruppen	90
12	Innere Differenzierung in Gruppenarbeit – ja oder nein?	93
12.1	Definitionen	93
12.2	Von der inneren Differenzierung zur Lernautonomie	95
13	Welche Merkmale haben Übungen für die Gruppenarbeit?	122
13.1	Brauchen wir eine Übungstypologie?	122
13.2	Kriterien für Aufgaben und Probleme, die in Gruppen bearbeitet werden können	123
13.3	Sind die Kriterien, nach denen hier die Aufgaben und Probleme geordnet worden sind, hinreichend für einen Unterricht mit wechselnden sozialen Organisationsformen?	129
13.4	Zur Formulierung der Gruppenarbeitsaufträge	130

13.5	Wie gehe ich vor bei der eigenen Erstellung von Gruppenarbeitsaufträgen?	132
13.6	Baupläne für Aufgaben und Probleme für die Gruppenarbeit	134
14	Tips und Tricks für die Durchführung von Gruppenarbeit	206
14.1	Um die Entstehung positiver Spannung in der Gruppenarbeit bemüht sein	206
14.2	Ansagen für alle nur vor der Einteilung in die Gruppen	208
14.3	Arbeitsaufträge für die Gruppen schriftlich fixieren	208
14.4	Zurückhaltung des Lehrenden bei der Lektüre der Arbeitsaufträge in den Gruppen	209
14.5	„Aktive Zurückhaltung“ der Lehrenden während der Gruppenarbeit	209
14.6	Kontrollierte non – verbale Zeichen des Lehrenden während der Gruppenarbeit	210
14.7	Die Sitzordnung in den Gruppen soll während der Vorstellung der Arbeitsergebnisse beibehalten werden – Vorsagen und Einhelfen werden gebilligt	210
15	Verfahren der Gruppenarbeitsauswertung und -bewertung	211
15.1	Zur Gruppenarbeitsauswertung	211
15.2	Zur Bewertung von Gruppenarbeit	214
16	Lösungsschlüssel	216
17	Literaturverzeichnis	217